

Eitorf, den 13.08.2020

Amt 81 - Gemeindewerke -Ver- und Entsorgungsbetriebe-
Sachbearbeiter/-in: Alexander Schlein

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Betriebsausschuss

03.09.2020

Tagesordnungspunkt:

Ausbau einer Damenumkleide auf der Kläranlage Eitorf
Hier: Maßnahmebeschluss

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss beschließt:

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Ausbau der Damenumkleide auf der Kläranlage Eitorf gemäß den in der Vorlage erläuterten Bedingungen durchzuführen und die dazu notwendigen Aufträge zu vergeben.

Begründung:

1. Veranlassung

In den Jahren 2014 - 2015 wurde die Kläranlage Eitorf im Rahmen einer Aufstockung des Betriebsgebäudes, auf welchem sich die Leitwarte befindet, mit Büro-, Schulungs-, Aufenthalts- und Sozialräumen erweitert.

Der Neubau war seinerzeit zur Schaffung eines neuen, sogenannten „Schwarz-Weiß“ Umkleidenbereiches (SW-Umkleide) erforderlich, da die vorhandenen Räumlichkeiten nicht mehr den Anforderungen an den Arbeitsschutz entsprachen. Bei der Erweiterung wurde ebenfalls eine SW-Umkleide für Damen im 2.OG mit geplant und im Rohbau errichtet. Aufgrund der zum damaligen Zeitpunkt noch nicht absehbaren Nutzung wurden die Räumlichkeiten, die über alle für einen Ausbau erforderlichen Anschlüsse verfügen, jedoch nicht final ausgebaut. Die Flächen wurden bislang als Lager genutzt.

Zwischenzeitlich ist der Bedarf für eine Damenumkleide vorhanden. Seit dem 01.08.2020 dürfen die Gemeindewerke Eitorf erstmalig eine Auszubildende auf der Kläranlage Eitorf begrüßen.

Übergangsweise wurde die neue Mitarbeiterin in den Räumlichkeiten der alten Umkleide untergebracht. Ein Ausbau der vorbereiteten SW-Damenumkleide im Neubaubereich soll kurzfristig erfolgen.

2. Planung

Es ist vorgesehen den Ausbau der SW-Damenumkleide gemäß der Planungen aus 2013 durchzuführen. Dabei besteht der gesamte SW-Bereich aus zwei Umkleidebereichen (Schwarz- und Weiß-Bereich) mit jeweils 6,5 m² sowie einem Sanitärbereich mit WC, Dusche und Waschbecken auf rd. 10 m². Der Ausbau bietet so Platz für bis zu 3 Personen. Ein Ausschnitt der Planung ist als Anlage beigefügt.

Die Räumlichkeiten sollen den gleichen Standard und Gestaltung wie die der SW-Herrenumkleide aufweisen. Entsprechende Bilder der vorhandenen Umkleiden sind der Anlage beigefügt.

Mit der Planung und Betreuung des Ausbaus ist das Büro Korzonek aus Eitorf beauftragt, welches seinerzeit bereits die Aufstockung geplant und begleitet hat.

3. Vergabe von Bauleistungen

Für den Ausbau der SW-Umkleide Damen sind Bauleistungen aus den Gewerken Heizung-Lüftung-Sanitär, Fliesen, Elektroinstallation, Trockenbau, Maler, Schreiner und Innenausstattung (Mobiliar) erforderlich. Die Vergabe der einzelnen Bauleistungen ist gewerkeweise vorgesehen.

Aufgrund des Kostenvolumens der Einzelgewerke und der vorgesehenen kurzfristigen Umsetzung des Ausbaus ist eine Vergabe von Einzelaufträgen im Rahmen von Direktvergaben und freihändigen Vergabeverfahren nach VOB vorgesehen. Grundsätzlich werden im Rahmen der jeweiligen Verfahren immer mehrere, regelmäßig mindestens drei, geeignete Bewerber zur Angebotsabgabe für das jeweilige Gewerk angefragt. Dadurch wird ein wirtschaftliches Bauen zu marktüblichen Preisen gewährleistet.

4. Kostenschätzung

Eine durchgeführte Kostenschätzung weist ein Gesamtkostenvolumen - bestehend aus Mobiliar, Ingenieur- und Bauleistungen - in Höhe von **brutto 60.000 €** (netto 52.000 € bei 16% MWSt) aus.

Die Finanzierung ist über den Wirtschaftsplan des Entsorgungsbetriebes sichergestellt.

Anlage(n)

Übersichtsplan

Fotos SW-Umkleide Herren